

## ADB-Artikel

**Leiter:** *Roman L.*, Maler und Lithograph, geb. 1805 zu Kühetei in der Gemeinde Silz in Tirol, wo sein Vater als Forstmann zu Sellrain im Dienste des Grafen von Wolkenstein war; erhielt den ersten Kunstunterricht zu Innsbruck, kam 1824 auf die Münchener Akademie, wo er sich anfangs mit Bildnißmalerei beschäftigte, später aber ganz zur Lithographie überging, in welcher er sehr Vorzügliches leistete. L. zeichnete die Porträts von Gruithuisen (nach Rhombert), G. Fr. Puchta und Schelling auf Stein, ferner lithographirte derselbe: „Ein Geiger“ nach A. Brouwer; „Maria und Martha“ nach einem unbekanntem Meister in der Leuchtenberg-Galerie; „Der betende Alte“ nach Dow; D. Tenier, „Holländische Bauernschenke“; C. Dolce, „Johannes“; Hersent, „Fenelon bringt einer Bauernfamilie die vom Feinde geraubte Kuh“; Murillo, „Jesus als Hirte“; J. Petzl, „Wirthsstube an der preußischen Grenze zur Cholerazeit“ und zuletzt Kaltenmoser's „Zillerthaler-Bauern in einem Wirthshause bei Zitherspiel und Tanz“ (Kunstvereinsgeschenk für 1833). L. starb am 26. Februar 1834 zu München.

### Literatur

Vgl. Stuttg. Kunstblatt 1834 S. 206. Kunstvereinsbericht f. 1834 S. 57. Raczynsky II, 457. Nagler 1838, VII, 409. Wurzbach, Biogr. Lexikon 1865, XIV, 348.

### Autor

*Hyac. Holland.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Leiter, Roman“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---